**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 137 (2011)

Heft: 8

**Rubrik:** Leserwettbewerb: mit dem Nebi ins Casinotheater Winterthur!

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Wer bin ich?

MARCO RATSCHILLER

In dieser Ausgabe haben wir uns für Sie intensiv mit den bevorstehenden Wahlen auseinandergesetzt. Für Sie – das bedeutet für Sie als Wähler wie auch für Sie als

Kandidat. Gerade Letzteres ist nicht unwesentlich: Während die Zahl der Wähler von Legislatur zu Legislatur deutlich abnimmt, lassen sich umgekehrt immer mehr Leute als Amtsanwärter aufstellen. Man spricht vom ISBN-Effekt, was das Phänomen beschreibt, dass immer weniger Menschen lesen, aber jeder mindestens einmal ein Buch geschrieben haben will.



kuppel gilt also weitum als erstrebenswert, weil er Renommee, Einflussmöglichkeiten und Verwaltungsratsmandate verspricht. Das lässt sich auch daran ablesen, dass immer mehr Kandidaten die lokal-kommunalen Niederungen schmähen und kraft ihrer medialen Bekanntheit als Herzchirurg, Verbandspräsident oder Fernsehmoderator di-

rekt aufs nationale Parkett drängen. Auch die Editorials dieser Zeitschrift werden seit längerer Zeit von einem schlecht bezahlten Praktikanten geschrieben, weil sich der Chef-

> redaktor auf seine Kandidatur für den nationalen Übergangsrat vorbereitet.

> Fakt ist: Noch tiefer als die Wahlbeteiligung ist die Zahl jener, die sich auch wirklich mit den Inhalten der Kandidaten befasst haben, und nicht einfach nach Gesichtern wählen oder – ohne je ein Parteiprogramm gelesen zu haben – ihrem kümmerlichen Politkompass mit den «guten» und «bösen» Partei-

en folgen. Aber was solls. Da sich vorhin bereits der Praktikant als Verfasser dieser Zeilen zu erkennen gegeben hat, wird ohnehin kaum jemand bis hierhin gefolgt sein. Seine wirklich epochalen Gedanken spart er sich deshalb für jene Zeit auf, in der die erreichte Karrierestufe auch angemessenes Gehör zu erhalten verspricht. Eben: Image ist alles.



### Leserwettbewerb

# Mit dem Nebi ins Casinotheater Winterthur!



Wir verlosen 25 Mal je zwei Karten für den «Nebelspalter»-Abend im Casinotheater Winterthur vom 22. November 2011 mit offeriertem Apéro, Abendessen und Eintritten zur Abendvorstellung des legendären Komikerduos «Lapsus».

Teilnahmebedingung: Schreiben Sie uns, was in der **leeren Sprechblase** des nebenstehenden Cartoons von Peter Thulke stehen könnte. Die Redaktion wählt die 25 besten Vorschläge und publiziert sie in der kommenden Ausgabe. Einsendeschluss ist der 21. Oktober 2011.

Schicken Sie Ihren lustigen Vorschlag per E-Mail an wettbewerb@nebelspalter.ch oder mit einer Postkarte an: Nebelspalter, Wettbewerb, Bahnhofstrasse 17, 9326 Horn. Vergessen Sie bitte Ihre vollständigen Kontaktangaben und das Stichwort «Lapsus» nicht. Viel Spass & Glück!

TITELBILD: PHILIPP AMMON | CARTOON OBEN: PETER THULKE

